©Download from The Biodiversity Heritage Library http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Lebensweise einen nicht unbedeutenden Vortheil vor den Thalpflanzen, der diesen bei etwas bedeutenderen Temperaturerniedrigungen nicht zu Gute kommt. P. Julius Gremblich.

St. Goar am Rhein, am 29. April 1874.

Jene *Barbula*, welche ich im Jahre 1872 bei Stromberg auf dem Hunsrücken aufgefunden habe, hat sich als *Barbula cuneifolia* herausgestellt. Es ist diess der erste für Deutschland bekannt gewordene Standort obigen Mooses. G. Herpell.

Personalnotizen.

— Thomas Pichler hat auf Veranlassung Boissier's wieder eine botanische Reise nach der Türkei unternommen.

— P. Gabriel Strobl ist kürzlich mit einer reichen Ausbeute aus Sizilien zurückgekehrt und wird im Juli neuerdings dahin abreisen, um insbesondere in der Ebene bei Catannia zu botanisiren.

— F. Baron Thümen hat seinen bisherigen Wohnort, Teplitz in Böhmen, verlassen und ist nach Bayreuth in Baiern übersiedelt.

— Dr. G. A. Herrich-Schäffer, vom Jahre 1861 bis 1871 Direktor der königl. bair. bot. Gesellsch. in Regensburg und Redakteur der „Flora", ist am 14. April im 75. Lebensjahre in Regensburg gestorben.

— Josef Zimmeter, bot. Gärtner am bot. Garten der Innsbrucker Universität, ist am 17. Mai im Alter von 59 Jahren gestorben. Derselbe hat sich um die Kenntniss der nordtirolischen Flora wesentliche Verdienste erworben (Vergl. Hausmann: Fl. von Tirol, III, S. 1167 und Kerner: Der botanische Garten in Innsbruck, S. 9). — Zimmeter wirkte am Innsbrucker bot. Garten seit dem Jahre 1842, also durch 32 Jahre. — A. Kerner bezeichnete eine von Zimmeter im Pusterthale entdeckte hybride *Saxifraga* mit dem Namen *Saxifraga Zimmeteri*. (Oest. bot. Zeitschr. 1870, S. 146 und Engler Monogr. der Saxif. S. 250.)

Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind eingelangt: Von Herrn Dr. Ressmann mit Pflanzen aus Kärnten. Von Hrn. Prof. Oborny mit Pfl. aus Mähren. Von Hrn. Herpell mit Pfl. aus dem Rheinthal.

Sendungen sind abgegangen an die Herren: Dr. Focke, Dr. Schmidt, Lodny, Hoeme, Vierhapper, Dr. Rauscher.

Aus Kärnten: *Androsace lactea*, *Chamaeorchis alpina*, *Chondrilla prenanthoides*, *Dianthus glacialis*, *Gentiana pumila*, *G. tenella*, *Leontodon pyrenaicus*, *Oxytropis triflora*, *Phaca australis* u. a. eingesendet von Krenberger.

©Download from The Biodiversity Heritage Library http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Aus Schlesien: *Catabrosia aquatica, Carex paludosa, Elatine Alsinastrum, Helichrysum aurantiacum, Linaria Cymballaria, Lysimachia thyrsiflora, Ribes nigrum, Silene gallica, Trientalis europaea, Utricularia vulgaris, Cystopteris fragilis* u. a. einges. von Plosel.

Aus dem Rheinthal: *Amblystegium radicale, Barbula aloides, B. canescens, B. inermis, B. revoluta, B. squarrosa, B. vinealis, Brachythecium plumosum, Bryum bimum, B. cernuum, B. pallescens, Campylopus flexuosus, Dicranum fulvum, D. longifolium, Entosthodon ericetorum, Ephemerum serratum, Eurhynchium confertum, Fissidens Bloxami, F. crassipes, Grimmia commutata, G. orbicularis, Hypnum palustre, Mnium insigne, M. rostratum, Orthotrichum diaphanum. O. stramineum, Phascum curvicollum, Pleuridium alternifolium, Trichostomum convolutum, Ulota crispula, Webera nutans* u. a. eing. von Herpell.

Obige Pflanzen können im Tausche oder käuflich die Centurie zu 6 fl. abgegeben werden.

Inserate.

Herbarien zu verkaufen.

Durch den Tod des Landesgerichts-Präsidenten i. P. Herrn Eduard Ritter von Josch sind seine beiden Herbarien verkäuflich geworden.

Das Herbarium europäischer Phanerogamen und Filices enthält 6416 Spezies, gut geordnet und mit Katalog versehen.

Das Herbar der Gartenpflanzen, geordnet nach Berger's Werk zur Bestimmung der Gartenpflanzen, Erlangen 1855, umfasst 1827 Spezies.

Da der Verstorbene auf seinen vielen Reisen in Oesterreich, Steiermark, Kärnten, Tirol und Krain, so wie in Istrien, dem Küstenlande und den quarnerischen Inseln, Vieles selbst gesammelt und durch Kauf von Thomas Pichler, Rupert Huter und anderen Reisenden erworben, auch in beständiger Tauschverbindung mit v. Tommasini, v. Pittoni, Baron Rastern und anderen Botanikern stand, sind in dem Herbare viele gute Exemplare und in Mehrzahl vorhanden.

Wenn Lehranstalten oder Freunde der Botanik auf eine oder die andere Sammlung reflektiren, wollen sie sich an die Frau Witwe **Caroline Edle von Josch** in **Graz**, Zinzendorfgasse Nr. 21, wenden.

Zu verkaufen.

Eine Sammlung von 541 Phanerogamen-Arten aus der **Nordamerikan. Union** (darunter keine einzige europ. Spezies).

Ferner: **Eine grosse Anzahl Doubletten** aus allen Theilen der Welt nach Auswahl des Käufers.

Dr. K. Keck,
Schwertberg, Oberösterreich.

Redakteur und Herausgeber Dr. **Alexander Skofitz**. — Verlag von **C. Gerold's Sohn.**
Druck und Papier der **C. Ueberreuter**'schen Buchdruckerei (**M. Salzer**).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1874

Band/Volume: 024

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Botanischer Tauschverein in Wien. 195-196